

Trägerverein



**Protokoll der 22. Generalversammlung  
des Trägerverein Kinderhaus Villa Kunterbunt  
vom 20.09.2022 um 19.00 Uhr  
im Rampartsaal, Frick**

---

**1. Begrüssung**

Die Präsidentin Monica Armesto begrüsst zur 22. ordentlichen Generalversammlung mit 29 Anwesenden.

Traktandenliste ist mit der Einladung zur GV fristgerecht geschickt worden.

Ablauf wurde präsentiert:

- Wahl der Tagespräsidenten und des Stimmzähler/in
- Protokoll der Generalversammlung vom 23.09.2021
- Rückblick auf das vergangene Geschäftsjahr und Ausblick in die Zukunft
- Jahresrechnung und Revisorenbericht
- Entlastung Vorstand
- Budget 2022/2023
- Wahl des Vorstands und Präsidiums
- Wahl der Revisoren
- Anträge Vereinsmitglieder
- Verschiedenes

**2. Wahl des Tagespräsidenten und des Stimmzählers**

Als Tagespräsident stellt sich Marina Müller zur Verfügung.

Sibylle Werren übernimmt als Stimmzähler.

**3. Protokoll der GV vom 23.09.2022**

Das Protokoll wurde verfasst von Monica Armesto und Fatiha Mahmoud-Iozza, ohne Einwand einstimmig angenommen.

## **4. Rückblick auf das vergangene Geschäftsjahr und Ausblick in die Zukunft**

Hierfür wurde eine Präsentation vorgeführt und vorgetragen.

### **4.1 Rückblick und Ausblick beider Standorte**

- 4.2.1 die Standortleitungen stellen ihren Rückblick vor und stellen die Mitarbeiter/innen aus beiden Standorten vor. Resümee eines turbulenten Jahr wird erläutert, geprägt von Solidarität und Hilfsbereitschaft und Verständnis.  
Geändert haben sich in Frick die Räumlichkeiten der Glühwürmli und Kokosnüssen, sie wurden getauscht und hat zu harmonischen und praktischen Abläufen geführt.  
Zusammenarbeit ist weiterhin sehr eng.  
Ausblickend wird berichtet, dass die Gruppen Pinguine und Robben am Standort Gipf-Oberfrick zusammengelegt werden. Das Interview der Kinder wurde vorgestellt. Die Villa betreut insg. 115 Kinder auf 8 Gruppen.
- 4.2.2 Monica Armesto präsentiert den Rückblick und Ausblick des Vorstands.  
Prägende Corona-Situation, Personalmangel, Auslastung der Standorte, erreichte Ziele, zukünftige Projekte werden vorgestellt. Ausblickend wird auf das 20. Jährige Jubiläum verwiesen.

## **5. Jahresrechnung und Revisorenbericht**

### **5.1 Jahresrechnung**

- (1) Die Elternbeiträge beliefen sich auf insgesamt 1'410'150 Franken, was rund 170'000 Franken mehr als im Vorjahr entspricht. Dem Kanton mussten wir 14'000 Franken Covid-Hilfen zurückerstatten, welche im Vorjahr irrtümlich ausbezahlt worden sind. Neben der regelmässigen Unterstützung durch die katholische Kirchgemeinde und die Gemeinde Gipf-Oberfrick haben wir letztes Jahr von der Raiffeisenbank aus der Gutscheinkaktion für die abgesagte Mitgliederversammlung 250 Franken erhalten.
- (2) Weiterhin bilden die Personalkosten den grössten Budgetposten der Villa. Gegenüber dem Vorjahr konnten diese um rund 100'000 Franken gesenkt werden. Auch die restlichen Betriebskosten konnten um rund 15'000 Franken reduziert werden.
- (3) Während wir letztes Jahr einen Verlust von 167'535 ausweisen mussten, haben die deutlich verbesserte Auslastung und Einsparungen bei den Personalkosten dazu geführt, dass die Villa wieder in die Gewinnzone zurückgekehrt ist. Das letzte Betriebsjahr schliesst mit einem Überschuss von 40'467 Franken.
- (4) Die Liquidität der Villa hat sich gegenüber dem Vorjahr dementsprechend ebenfalls verbessert. Die Villa weist liquide Mittel von 484'000 Franken aus, daneben bestanden Forderungen in der Höhe von 61'500 Franken und Rechnungsabgrenzungspositionen von 18'800 Franken.
- (5) Auf der Passivseite bedeuten die Kauttionen mit 127'000 Franken knapp einen Viertel der Verbindlichkeiten. Die Rechnungsabgrenzungspositionen beinhalten die bereits fakturierten Elternbeiträge Juli 2022, Überzeit-, Ferienguthaben und Anteil 13. Monatslohn des Personals sowie weitere kleinere Positionen, insgesamt 216'200 Franken. Beim Covid19-Kredit wurden knapp 11'000 Franken zurückbezahlt, es bleibt eine Schuld von 119'000 Franken. Durch den Gewinn konnte die Villa das Eigenkapital fast verdoppeln auf nunmehr 89'500 Franken.
- (6) Das Wort wurde an die Revisoren gegeben. Siehe 5.2.

## **5.2 Revisorenbericht**

Dania Aebi und Michael Hirt verlesen den Revisorenbericht. Die Arbeit von Marc wurde hervorgehoben und die Transparenz gelobt. Der Bericht wird vorgelesen.

Die Buchführung und Jahresrechnung vom 01.7.2021 - 30.06.2022 entspricht den gesetzlichen und statuarischen Vorschriften. Posten und Angaben wurden auf Basis von Stichproben überprüft und sind ordnungsgemäss geführt.

## **5.3 Entschädigung Vorstand**

Ein weiterer Punkt zum Thema Personalmangel wurde durch den Vorstand erläutert: Auf Grund des erheblichen Personalmangels geschuldet durch Krankheitsausfälle, Corona-Isolationsmassnahmen sowie Schwangerschaft- und Mutterschutzabwesenheiten, war ein Teil des Vorstand gefordert sich operative einzusetzen u.a. musste dadurch der Vorstand die operative Leitung der Villa teilweise übernehmen (z.B. Präsidium im Pensum von 40% für Villa gearbeitet). Der Vorstand stellt die „Entschädigung ausgehend vom Lohn der Geschäftsleitung anhand durchschnittlich geleisteter Stunden“ der GV zur Abstimmung. Zu vermerken ist außerdem, dass die Villa auf der anderen Seite Krankentaggelder und Mutterschaftsentschädigung erhält.

Die Abstimmung über die Entschädigung des Vorstands wurde einstimmig angenommen.

## **6. Entlastung des Vorstandes**

Aufgrund der Ergebnisse der Prüfung beantragen die Revisoren der Generalversammlung die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und dem Vorstand und Kassier Entlastung zu erteilen.

Beiden Anträgen werden einstimmig stattgegeben.

## **7. Voranschlag/Budget 2022/2023**

Marc Siegrist erläutert die einzelnen Punkte. Im Speziellen wird erwähnt:

„Aufgrund der aktuellen Belegungszahlen und der anstehenden Neueintritte rechnen wir für das neue Betriebsjahr mit leicht höheren Elternbeiträgen. In den Personalkosten haben wir für Gipf-Oberfrick zusätzliches Personal budgetiert. Dort haben wir aktuell zwei Gruppen noch zusammengelegt, falls sich die Belegung entsprechend entwickelt, werden wir die zweite Gruppe wieder aktivieren und entsprechend auch zusätzliches Personal für diese Gruppe einstellen. Der übrige Aufwand ist praktisch identisch zum abgeschlossenen Jahr.“

Das Budget wurde einstimmig gewählt.

## **8. Wahl des Vorstandes, Wahl des Präsidenten**

Mutation im Vorstand: Diana Uria tritt aus beruflichen Gründen zurück.

Liane Seidler stellt sich als Kandidatin für den Vorstand vor und wird einstimmig gewählt.

Der restliche Vorstand: Marc Siegrist, Monica Armesto, Anja Will und Fatiha Mahmoud stellen sich zur Wiederwahl

Der restliche Vorstand wurde einstimmig wiedergewählt.

Die Geschäftsleitung Fabienne Hagenbuch ist per Statuten in den Vorstand gewählt.

Monica Armesto stellt sich als Präsidentin zur Wahl und wird ebenfalls einstimmig bezeugt.

Der Vorstand konstituiert sich selbst.

## **9. Wahl der Revisoren**

Zur Wahl stellen sich Michael Hirt und Dania Aebi und werden einstimmig gewählt.

## **10. Anträge der Vereinsmitglieder**

Es gab keine Anträge aus dem Plenum.

Es gab einige Anregungen aus dem Plenum, die vom Vorstand und GL zum späteren Zeitpunkt erst geprüft und Rückmeldung geben wird.

1. Zusatztage buchen im 14 Tage im Voraus und gebuchten Tage müssen bezahlt werden, es sollte flexibler laufen z. B Stornogebühren innerhalb von 48h. Das wird vom Vorstand und GL geprüft.
2. Aufruf an die Eltern über Elternbrief direkt ansprechen (für Vereins-Tätigkeiten Kuchenbacken, Mithilfe etc...)
3. Erst MMI Bildung und Coaching anstatt QualiKita integrieren....
4. die Betriebsferien der Kita in den Sommerferien weglassen

## **11. Verschiedenes**

Im Anschluss der GV wurden die Mitglieder zum Apéro eingeladen.

Frick , den 20.09.2022

Für das Protokoll:

Präsident/In

  
Monica Armesto

Aktuar/In

  
Fatiha Mahmoud-Iozza